

Extra-Beilage zu No. 52 des Kreis- und Anzeiger-Blattes für den Kreis Danziger Höhe pro 1894.

Erschienen sind:

I. als Vorsitzender:

Herr Landrath Dr. Maurach.

II. als Kreistags-Mitglieder:

1. Herr Wendt—Artschau,
2. " Bieler—Bantau,
3. " Hannemann—Zipplau,
4. " Kuhn—Ohra,
5. " Foth—Zigantenberg,
6. " Meller—Kladau,
7. " Schlenker—Kleinhof,
8. " v. Heher—Goschin,
9. " Zahnte—Meisterswalde,
10. " Heher—Straichin,
11. " Kunze—Gr. Bülkau,
12. " Knoph—Langenau,
13. " Keiler—Dreilinden,
14. " Czachowski—Oliva,
15. " Engelmann—Böblau,
16. " Harber—Ohra,
17. " Witt—Saspe,
18. " Rümker—Koloschlen,
19. " Hirschfeld—Czerniaiu,
20. " Braunschweig—Weißhof,
21. " Meyer—Rottmannsdorf,
22. " Berger—Gr. Kleschau,
23. " Prochnow—Oliva.

III. als Kreis-Ausschuß-Mitglieder:

1. Herr Burandt—Gr. Trampfen,
2. " Senkpiel—Wonneberg,
3. " Schabnasjan—Altdorf,
4. " Schwarz—Langenau.

Ausgeblieben sind

als Kreistagsmitglieder

a. mit Entschuldigung:

Herr Schrewe—Prangschin,

b. ohne Entschuldigung:

1. Herr Matting—Sulmin,
2. " Witt—Pieklendorf.

Verhandelt

Danzig, den 23. Juni 1894.

Unter Angabe der zur Verhandlung kommenden Gegenstände hatte der unterzeichnete Landrath auf heute den 27. Kreistag des Kreises Danziger Höhe anberaumt und zu demselben, ausweislich der vorliegenden Postzustellungs-Urkunden, die sämmtlichen Kreistagsabgeordneten und diejenigen Mitglieder des Kreis-Ausschusses, welche nicht Kreistagsabgeordnete sind, eingeladen.

Erschienen sind, wie durch Namensaufruf festgestellt wird, die nebenstehend aufgeführten 23 Kreistagsmitglieder und ist somit der Kreistag beschlußfähig.

Nachdem die Anwesenden, in Gemäßheit des § 125 der Kreisordnung, die Kreistagsmitglieder:

1. Herrn Hirschfeld—Czerniaiu,
2. " Kuhn—Ohra,
3. " Berger—Gr. Kleschau,

zur Vollziehung des Kreistagsprotokolls und zugleich zu Mitgliedern der Kommission zur Prüfung der Einladungsschreiben und den Kreis-Ausschuß-Sekretair Kaminski zum Protokollführer erwählt hatten, wurden der vorgenannten Kommission die Postzustellungs-Urkunden über die Behändigung der Einladungen vorgelegt und von ihr gegen die Form der Einberufung, die Richtigkeit der Einladung und die Innehaltung der vorgeschriebenen Frist Einwendungen nicht erhoben.

Demnächst wurde Folgendes verhandelt:

1. Zu Sachverständigen bezw. Stellvertretern derselben für die Abschätzung der bei einer Mobilmachung zur Armirung der Festung Danzig zu stellenden Fuhrwerke auf die Zeit vom 1. October 1894 bis 31. März 1898 werden per Acclamation und zwar:

a. zu Sachverständigen:

1. Herr Deconomierath Matting—Sulmin,
2. " Mühlenbesitzer Meller—Kladau.

b. zu Stellvertretern:

1. Herr Rittergutsbesitzer Wendt—Artschau,
2. " Hofbesitzer Julius Schwarz—Langenau

wiebergewählt.

Die Herren Meller, Wendt und Schwarz waren anwesend und nahmen die Wiederwahl an.

2. Von den auf dem Kreistage am 23. September 1891 in die Einkommensteuer-Veranlagungs-Commission des Kreises Danziger Höhe gewählten 6 Mitgliedern und deren Stellvertretern, werden gemäß § 34 Absatz 3 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 und Artikel 46 Abs. 3 der Ausführungsanweisung vom 5. August 1891 durch das von dem Vorsitzenden gezogene Loos ausgelost:

a. als Mitglieder:

1. Herr Gutsbesitzer Braunschweig—Saspe,
2. " Gutsbesitzer Salzmann—Oliva,
3. " Hofbesitzer Julius Schwarz—Langenau,

b. als Stellvertreter:

1. Herr Mühlenbesitzer Czachowski—Oliva,
2. " Rittergutsbesitzer Wendt—Artschau,
3. " Hofbesitzer Engelmann—Vöblau.

Danach wird zur Ergänzungswahl für die ausgeschiedenen Mitglieder und Stellvertreter geschritten und erfolgt dieselbe auf Beschluß des Kreistages durch Acclamation

Es werden auf die Dauer von 6 Jahren bezw. für die Zeit von 1895 bis 1900 in die Einkommensteuer-Veranlagungs-Commission neu- bezw. wiebergewählt:

a. als Mitglieder:

1. Herr Mühlenbesitzer Czachowski—Oliva,
2. " Gutsbesitzer Braunschweig—Saspe,
3. " Hofbesitzer Julius Schwarz—Langenau,

b. als Stellvertreter:

1. Herr Rittergutsbesitzer Wendt—Artschau,
2. " Hofbesitzer Engelmann—Vöblau,
3. " Gutsbesitzer Keller—Dreilinden.

Die sämtlichen 6 Herren waren anwesend und nahmen die Wahl an.

3. Die Ergänzungswahl von zwei Kreisauschußmitgliedern wird auf Beschluß des Kreistages ebenfalls per Acclamation vorgenommen und werden bei dieser Wahl

1. Herr Gutsbesitzer Schlenker—Kleinhof,
2. " Rittergutsbesitzer Meyer—Rottmannsdorf

einstimmig wiedergewählt.

Beide Herren waren anwesend und nahmen die Wiederwahl an.

4. Der Kreistag setzt die Beschlußfassung über die Bewilligung einer Beihilfe aus Kreismitteln an die Gemeinde Kladau und den Gutsbezirk Schwintsch zur Pflasterung der Strecke Kladau—Schwintsch aus, und spricht seine Geneigtheit aus, eine Chaussee von Ruffoschin über Suckschin, Kladau und entweder nach Kl. Trampfen, Gr. Trampfen oder Rahlke, Klopschau, Golmlau als Kreischaussee auszubauen und ersucht zu dem Zweck den Kreis-Ausschuß, mit den Interessenten in Verhandlungen zu treten und auf Grund dieser Verhandlungen dem Kreistage einen Vorschlag zu unterbreiten, jedoch bei diesen Verhandlungen und eventl. bei dem Vorschlage als Bedingung daran festzuhalten, daß die Interessenten die Kosten, soweit sie nicht durch die Provinzialprämie gedeckt werden, selbst aufbringen, oder, soweit die freiwilligen Beiträge der einzelnen Interessenten nicht genügend hoch sein sollten, diese Interessenten zu Abjacentensteuern herangezogen werden sollen.

	v.	g.	u.
gez. Ruhn.	gez. E. Hirschfeld.	gez. M. Berger.	

	a.	u.	s.
gez. Mauraß, Abniglicher Landrath.		gez. Kaminski, vereideter Protokollführer.	

3. Ein Bogenwerk, das zwei Seiten umfasst, ist ein Bogenwerk mit zwei Seiten.

1. Ein Bogenwerk, das zwei Seiten umfasst, ist ein Bogenwerk mit zwei Seiten.

4. Ein Bogenwerk, das zwei Seiten umfasst, ist ein Bogenwerk mit zwei Seiten.

Redakteur: S. A. Blotner in Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vormalig Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Sopengasse 8.
